

356037-2026 - Competition

Germany – Astronomical and optical instruments – GSSAC Universal Network of Telescope Arrays (GUNTA)

OJ S 99/2026 26/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Deutsche Raumfahrtagentur im DLR e.V.

Email: foerderadministration-raumfahrtagentur@dlr.de

Legal type of the buyer: Entity with special or exclusive rights

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: GSSAC Universal Network of Telescope Arrays (GUNTA)

Description: Die Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (RFA im DLR e.V.), hier Bereich Weltraumlage, plant im Rahmen des Vorhabens „GSSAC Universal Network of Telescope Arrays“ die Beschaffung von drei schlüsselfertigen (Technologiereifegrad von 9, keine (Neu-)Entwicklung) Teleskop-Array-Systemen für passiv-optische Beobachtungen (Detektion und Verfolgung) von Weltraumschrott, einschließlich geeigneter (globaler) Standorte, Kontrollsysteme und Steuerungssoftware sowie der anschließenden Instandhaltung der Systeme (die Betriebs- und Steuerungssoftware muss bereits bei existierenden (Referenz-)Systemen erfolgreich im Einsatz sein). Ziel dieses Vorhabens ist es drei Teleskop-Array-Systeme zur (Neu-)Detektion und Verfolgung von Objekten in der Erdumlaufbahn global verteilt zu installieren, in ein bestehendes Netz von Sensoren zu integrieren, und operationell in Betrieb zu nehmen. Die Systeme sollen an das deutsche Weltraumlagezentrum (WRLageZ) angebunden werden und möglichst genaue Beobachtungsdaten (Winkelkoordinaten und scheinbare Helligkeit) für möglichst kleine Objekte im Low Earth Orbit (LEO), Medium Earth Orbit (MEO) (bspw. Galileo) und Geostationary Earth Orbit (GEO) liefern. Die Systeme müssen für einen voll-automatisierten Messbetrieb ausgelegt sein und die vom WRLageZ zentral beauftragten Beobachtungen eigenständig, unter Berücksichtigung von Umwelteinflüssen und der Sicherheit der Systeme, durchführen können. Dabei müssen Messdaten voll-automatisiert verarbeitet und dem WRLageZ in standardisierter Form (TDM-Format) nahezu in Echtzeit zur Verfügung gestellt werden. Eine konkrete Anforderung an die Systeme ist hier explizit nicht genannt. Die gewonnenen Bahndaten sollen in den im WRLageZ erstellten Bahndatenkatalog eingepflegt werden und mit ausgewählten nationalen wie internationalen Partnern geteilt werden. Diese Daten bilden zudem die Grundlage für die Weiterentwicklung nationaler Fähigkeiten zur operationellen Weltraumüberwachung im Bereich passiv-optischer Beobachtungen. Die regelmäßige Vermessung erdnaheer Objekte liefert einen wertvollen Beitrag zum Space Traffic Management und der nachhaltigen Nutzung der Raumfahrt, indem Annäherungen genauer vorhergesagt und damit die Anzahl an Ausweichmanövern minimiert werden können. Als Bestimmungsorte sind Standorte außerhalb der Bundesrepublik Deutschland angedacht. Als grobe Orientierung können folgende Regionen angenommen werden: Japan/Südkorea,

Australien/Neuseeland, südliches Afrika, Südamerika, Mexiko. Im Einzelnen sind folgende Aktivitäten vorgesehen: a. Standortbereitstellung in Abstimmung mit dem Auftraggeber. b. Verbringung, Installation und Validierung der Systeme am Bestimmungsort im außereuropäischen Ausland. c. Sicherstellung der Wartung und der Betriebsumgebung für das erste Jahr nach Abnahme der Systeme und zusätzlich über zwei Optionen Sicherstellung von jeweils 5 Jahren Wartung und Betriebsumgebung innerhalb des Vorhabens. d.

Mitarbeiterschulung für den Betrieb des Systems. Für die Durchführung der Aufgabe ist ein Zeitraum von maximal 18-30 Monaten, voraussichtlich ab November 2026 vorgesehen.

Procedure identifier: acc7fa6b-1a3c-4425-bb90-97bab4dd2dda

Internal identifier: 50IS2603

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38630000 Astronomical and optical instruments

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Kleve (DEA1B)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Grave professional misconduct: siehe Bewerber-/Bietererklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB, § 19 Mindestlohngesetz sowie Eigenerklärung zum RUS-Sanktionspaket

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: GSSAC Universal Network of Telescope Arrays (GUNTA)

Description: Die Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (RFA im DLR e.V.), hier Bereich Weltraumlage, plant im Rahmen des Vorhabens „GSSAC Universal Network of Telescope Arrays“ die Beschaffung von drei schlüsselfertigen (Technologiereifegrad von 9, keine (Neu-)Entwicklung) Teleskop-Array-Systemen für passiv-optische Beobachtungen (Detektion und Verfolgung) von Weltraumschrott, einschließlich geeigneter (globaler) Standorte, Kontrollsysteme und Steuerungssoftware sowie der anschließenden Instandhaltung der Systeme (die Betriebs- und Steuerungssoftware muss bereits bei existierenden (Referenz-)Systemen erfolgreich im Einsatz sein). Ziel dieses Vorhabens ist es drei Teleskop-Array-Systeme zur (Neu-)Detektion und Verfolgung von Objekten in der Erdumlaufbahn global verteilt zu installieren, in ein bestehendes Netz von Sensoren zu integrieren, und operationell in Betrieb zu nehmen. Die Systeme sollen an das deutsche Weltraumlagezentrum (WRLageZ) angebunden werden und möglichst genaue Beobachtungsdaten (Winkelkoordinaten und scheinbare Helligkeit) für möglichst kleine Objekte im Low Earth Orbit (LEO), Medium Earth Orbit (MEO) (bspw. Galileo) und

Geostationary Earth Orbit (GEO) liefern. Die Systeme müssen für einen voll-automatisierten Messbetrieb ausgelegt sein und die vom WRLageZ zentral beauftragten Beobachtungen eigenständig, unter Berücksichtigung von Umwelteinflüssen und der Sicherheit der Systeme, durchführen können. Dabei müssen Messdaten voll-automatisiert verarbeitet und dem WRLageZ in standardisierter Form (TDM-Format) nahezu in Echtzeit zur Verfügung gestellt werden. Eine konkrete Anforderung an die Systeme ist hier explizit nicht genannt. Die gewonnenen Bahndaten sollen in den im WRLageZ erstellten Bahndatenkatalog eingepflegt werden und mit ausgewählten nationalen wie internationalen Partnern geteilt werden. Diese Daten bilden zudem die Grundlage für die Weiterentwicklung nationaler Fähigkeiten zur operationellen Weltraumüberwachung im Bereich passiv-optischer Beobachtungen. Die regelmäßige Vermessung erdnaheer Objekte liefert einen wertvollen Beitrag zum Space Traffic Management und der nachhaltigen Nutzung der Raumfahrt, indem Annäherungen genauer vorhergesagt und damit die Anzahl an Ausweichmanövern minimiert werden können. Als Bestimmungsorte sind Standorte außerhalb der Bundesrepublik Deutschland angedacht. Als grobe Orientierung können folgende Regionen angenommen werden: Japan/Südkorea, Australien/Neuseeland, südliches Afrika, Südamerika, Mexiko. Im Einzelnen sind folgende Aktivitäten vorgesehen: a. Standortbereitstellung in Abstimmung mit dem Auftraggeber. b. Verbringung, Installation und Validierung der Systeme am Bestimmungsort im außereuropäischen Ausland. c. Sicherstellung der Wartung und der Betriebsumgebung für das erste Jahr nach Abnahme der Systeme und zusätzlich über zwei Optionen Sicherstellung von jeweils 5 Jahren Wartung und Betriebsumgebung innerhalb des Vorhabens. d. Mitarbeiterschulung für den Betrieb des Systems. Für die Durchführung der Aufgabe ist ein Zeitraum von maximal 18-30 Monaten, voraussichtlich ab November 2026 vorgesehen.

Internal identifier: 50IS2603

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38630000 Astronomical and optical instruments

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Kleve (DEA1B)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 02/11/2026

Duration end date: 31/12/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Siehe beigefügte Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=862285>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=862285>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 19/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Unterlagen oder Informationen, welche der Klarstellung von Angaben des Bieters / Bewerbers dienen, aber das Angebot / den Teilnahmeantrag in seinem Kern nicht mehr ändern, können durch den Auftraggeber nachgefordert werden.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Der Antrag zum Nachprüfungsverfahren ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). 2. die Unwirksamkeit nach § 135 Abs.1 GWB nicht innerhalb von 30 Kalendertagen im Rahmen

eines Nachprüfungsverfahrens, nach Information der betroffenen Bieter/Bewerber über den Vertragsschluss durch den öffentlichen Auftraggeber, geltend gemacht worden ist (absolute Ausschlussfrist bei unterbliebener Information durch den öffentlichen Auftraggeber ist 6 Monate nach Vertragsschluss gemäß § 135 Abs.2 S.1 GWB). 3. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs.3 Nr. 4 GWB). 4. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.2 GWB). 5. der Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs.3 Nr. 3 GWB).

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Deutsche Raumfahrtagentur im DLR e.V.

Registration number: T:02284470

Town: Bonn

Postcode: 53227

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: foerderadministration-raumfahrtagentur@dlr.de

Telephone: +49 228 447-0

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: t:022894990

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: VK@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228 9599-0

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

Notice information

Notice identifier/version: 2685efee-4b31-4d89-a8c4-3756a28d6ee3 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 21/05/2026 14:08:46 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 356037-2026

OJ S issue number: 99/2026

Publication date: 26/05/2026